

Stadt Bitterfeld-Wolfen
Rathausplatz 1
06766 Bitterfeld-Wolfen

Sitzungsniederschrift

Der Ortschaftsrat Bobbau führte seine 22. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Donnerstag, dem 23.06.2022 in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Bobbau, Siebenhausener Straße 9, Bürgerhaus Bobbau (Wasserturm) von 17:00 Uhr bis 18:10 Uhr durch.

Teilnehmerliste

stimmberechtigt:

Ortsbürgermeister/in

Matthias Berger

Mitglied

Gabriele Ebensing

Petra Eggebrett

Klaus Herzog

Hans Massny

Bärbel Seidig

Johanna Zimmermann

Mitarbeiter der Verwaltung

Birgit Neumeier

SB Stadtplanung/GIS

abwesend:

Mitglied

Thomas Rathmann

Dieter Ullmann

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Donnerstag, den 23.06.2022, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

Bestätigte Tagesordnung:

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit	
2	Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3	Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 12.05.2022	
4	Bericht des Ortsbürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit dem Oberbürgermeister	
5	Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner der Stadt	
6	Diskussion zur Fortschreibung des Dorfentwicklungsplanes	
7	Bebauungsplan 06-2021bo "Wohngebiet zum Howestück", Ortsteil Bobbau; Billigung Entwurf und Auslegungsbeschluss BE: Amt für Stadtentwicklung und Strukturwandel	Beschlussantrag 074-2022
8	Städtebaulicher Vertrag zum Bebauungsplan 06-2021bo "Wohngebiet zum Howestück" im Ortsteil Bobbau BE: Amt für Stadtentwicklung und Strukturwandel	Beschlussantrag 075-2022
9	Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates	
10	Sonstiges	
11	Schließung des öffentlichen Teils	

zu 1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit Der Ortsbürgermeister der Ortschaft Bobbau, Herr Berger, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit mit 7 stimmberechtigten Ortschaftsräten fest. Herr Dieter Ullmann gilt als entschuldigt.	
zu 2	Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung Es liegen keine Änderungsanträge zur Tagesordnung vor. Herr Berger stellt diese zur Abstimmung. einstimmig beschlossen	Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0
zu 3	Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 12.05.2022 Es liegen keine Einwände/Ergänzungen vonseiten der Ortschaftsräte zur Niederschrift der letzten OR-Sitzung vom 12.05.2022 vor. Herr Berger lässt über das vorliegende Schriftstück abstimmen. einstimmig beschlossen	Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0
zu 4	Bericht des Ortsbürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit dem Oberbürgermeister Herr Berger geht auf die offene Punkte ein, die durch die Verwaltung teilweise angearbeitet, jedoch noch nicht abschließend realisiert wurden: ► Friedhof OT Bobbau/Friedhofsgestaltung • Begehung mit Leiter Amt für Bau- und Kommunalwirtschaft hat stattgefunden • Verwaltung prüft, inwieweit ein vorhandener anliegender Raum neben der Trauerhalle als Toilette umgebaut werden kann • zusätzliche Aufstellung eines Containers für die Friedhofsgeräte angedacht • Kostangebote werden derzeit durch Verwaltung eingeholt • aktueller Sachstand ??? <u>Redaktionelle Zuarbeit Amt für Bau und Kommunalwirtschaft:</u> (steht derzeit noch aus) ► Urnenbaumgräber • Grabart lt. Vorschlag Verwaltung neben Grabanlage Veik möglich ► Friedhofsbrunnen • notwendige Untersuchung erfolgt lt. Verwaltung über die Wintermonate (Brunnen derzeit in Betrieb)	

► **Grabanlage Veik/Lindner**

- gemäß beschlossenen Antragsinhalt sollten durch die Verwaltung notwendige Maßnahmen geprüft werden

► **Friedhof OT Siebenhausen**

- betreffende Grabsteine wurden gesichert, Grabstätten werden entsprechend zurückgebaut
- es wird derzeit nach einer entsprechenden Befestigung gesucht, Vorschläge wurden bereits in der OR-Sitzung 12.05.2022 diskutiert
- aktueller Sachstand ???

Redaktionelle Zuarbeit Amt für Bau und Kommunalwirtschaft:
(steht derzeit noch aus)

► **Poller Unger de Järte**

- Sackgassen-Lösung möglich (Verkauf oberes Grundstück zwecks Garagenbebauung, damit Durchgang nur noch für Fußgänger/Radfahrer - kein motorisierter Verkehr zugelassen)
- Sachverhalt wird momentan durch die Verwaltung geprüft
- aktueller Sachstand ???

Redaktionelle Zuarbeit Amt für Bau und Kommunalwirtschaft:
(steht derzeit noch aus)

► **Zusätzliche Müllrunde Verbindungs-/Umgehungsstr./Leipziger Straße**

- bei Wegfall der AGH-Kräfte ab November 2022 erneut Thema
- derzeit laufen Gespräche mit dem Leiter des Eigenbetriebes Stadthof zwecks Lösungsfindung
- Sachverhalt wird momentan durch die Verwaltung geprüft
- aktueller Sachstand ???

Redaktionelle Zuarbeit Amt für Bau und Kommunalwirtschaft:
(steht derzeit noch aus)

► **EEG-Umlage Windkraftanlage**

- Investor wird an der OR-Sitzung 11.08.2022 (im Vereinshaus, Bobbauer Dorfstraße 21) teilnehmen und für Fragen zum Thema zur Verfügung stehen

► **Bereitstellung Müllbehälter (Hundetoilette) – Unger de Järte**

- Mitteilung der Verwaltung, dass Müllbehälter eingetroffen sind und nunmehr der Einbau erfolgt
- aktueller Sachstand hinsichtlich Umsetzung ???

Redaktionelle Zuarbeit Amt für Bau und Kommunalwirtschaft:
(steht derzeit noch aus)

► **Prüfung der Herstellung der Barrierefreiheit
Wasserturm/Vereinshaus**

- beide Maßnahmen wurden für den Investitionsplan 2023 neu beantragt

► **Straßenbäume Siebenhausener Straße**

- Ersatzpflanzungen erforderlich
- Verwaltung wird dies zwecks Realisierung an den LK ABI weiterleiten
- Meldung an den Landkreis ABI ist erfolgt

► **Reparaturplan 2022 der Stadt Bitterfeld-Wolfen**

- Aufnahme „Schwarzer Weg“, OT Bobbau (Auffüllen/Abziehen und Verdichten Verbindungsweg zwischen Quer- und Friedensstraße)
- Maßnahme im Reparaturplan 2022 vorgesehen

► **Kehrung der Straße „Am Berge“**

- Verlegung der Kehrung von derzeit Freitag auf Montag (Bäckerei Rüll Montag Ruhetag)
- Beantragung ist beim SB Verkehr erfolgt (Reinigung wird nunmehr montags von 12:00 – 14:00 Uhr realisiert)

► **Reinigung Anhalter Straße/Friedensstraße**

- Hinweis **Herr Massny**: Feststellung, dass in der Anhalter Straße die Reinigung lediglich auf der Fahrbahn erfolgt, Parktaschen/-flächen hingegen werden nicht gesäubert
- dies hat wiederum Einfluss auf den Wildkrautbewuchs
- Hinweis **Frau Zimmermann**: auch in der Friedensstraße erfolgt keine Reinigung der Parktaschen/-flächen
- die Verwaltung wird gebeten, diesbezüglich mit dem Dienstleister Rücksprache zu halten, damit künftig die gesamte Reinigungsleistung in der Anhalter Straße/Friedensstraße erbracht wird

Redaktionelle Zuarbeit Amt für Bau und Kommunalwirtschaft:
(steht derzeit noch aus)

Zudem informiert **Herr Berger** darüber, dass derzeit die Beschilderung der Anhalter Straße erfolgt ist. Derzeit steht dies in der Querstraße an. Sukzessive werden zudem weitere Straßen mit einer Beschilderung versehen, damit die Kehrleistung in Gänze erbracht werden kann. Des Weiteren teilt er mit, dass in der Grenz- und Heimstraße durch die Verwaltung keine Einschränkungen der Kehrleistungen festgestellt werden konnten, hier ist eine zusätzliche Beschilderung somit nicht erforderlich.

zu 5	Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner der Stadt Herr Berger informiert über die Regularien der Einwohnerfragestunde. Herr Kö. teilt mit, dass die am Radwanderweg Bobbauer Straße - Richtung Raguhn befindlichen Eichen vom Eichenprozessionsspinner teilweise bereits befallen sind. Er bittet die Verwaltung, dies zu prüfen und ggf. zu handeln. <u>Redaktionelle Zuarbeit Amt für Bau und Kommunalwirtschaft:</u> (steht derzeit noch aus) Ein weiterer Einwohner des OT Bobbau, Herr Ka., nimmt Bezug auf die Poller Unger de Järte. Er schildert die derzeitige Verkehrssituation aufgrund der Wegnahme des Sackgassenschildes (Zunahme des Verkehrs) und möchte wissen, ob hier eine zusätzliche Geschwindigkeitsbegrenzung vorgesehen ist. Zudem verweist er auf den nicht befestigten Weg vor seiner Grundstückszufahrt (Betonkante). Herr Berger teilt mit, dass gemeinsam mit der Verwaltung eine Begehung stattgefunden hat und merkt in diesem Zusammenhang an, dass es sich hier um einen öffentlichen Weg handelt, der nicht eingeschränkt ist. Da die Thematik derzeit noch in Bearbeitung ist, wird man die von Herrn Ka. angeregte Geschwindigkeitsbegrenzung prüfen. Des Weiteren betont er, dass jeder Bürger bei der Abnahme dieser Baumaßnahme das Recht auf Teilnahme hatte, um ggf. Mängel anzuzeigen bzw. Nachbesserungen zu fordern. Weiterhin informiert der Ortsbürgermeister darüber, dass ein Antrag von Herrn Ka. zur Verbesserung der Situation bereits in der Verwaltung zur Bearbeitung vorliegt. Er verweist diesbezüglich auf die gegebene Bearbeitungsfrist. Da der Antrag am 28.02.2022 gestellt wurde, läuft die Frist erst am 28.08.2022 ab. Spätestens bis zu diesem Zeitpunkt muss die Verwaltung den Antrag beschieden haben, ggf. auch durch Zusendung eines Zwischenbescheides. <u>Redaktionelle Zuarbeit Amt für Bau und Kommunalwirtschaft:</u> (steht derzeit noch aus) <u>Redaktionelle Zuarbeit SB Verkehr:</u> <i>Der Sachbereich Verkehr war weder zu einer Begehung geladen, noch anwesend, noch liegen verkehrsrechtliche Anträge vor. Die Abordnung der Sackgasse war nach Wegfall des Pollers vorzunehmen, da die Straße durchgängig befahren werden kann. Jeder Fahrzeugführer hat sich den örtlichen Gegebenheiten anzupassen. Es besteht hierbei nicht der Anspruch auf die mögliche zu fahrende Geschwindigkeit. Inwieweit der Straßenzustand es erfordert im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht Maßnahmen einzuleiten, obliegt dem für die Straßenbaulast zuständigen Bereich.</i>	
-------------	---	--

zu 6	Diskussion zur Fortschreibung des Dorfentwicklungsplanes Herr Berger informiert zum Entwurf des Dorfentwicklungsplanes und geht dabei auf die Erfordernisse, Hintergründe und Ziele ein. Er merkt an, dass mit diesem die Eigenheimbesitzer in die Lage versetzt werden, ggf. entsprechende Fördermittel zu beantragen. Zudem geht er auf die festgeschriebene Priorisierung ein und begründet dies entsprechend. Vonseiten der Ortschaftsräte bestehen zum vorliegenden Schriftstück keine Hinweise, Einwände sowie Ergänzungen. Herr Berger teilt mit, dass es Ziel ist, spätestens im Herbst 2022 einen beschlossenen Dorfentwicklungsplan vorzulegen, um den Hausbesitzern zeitnah eine Fördermittelbeantragung zu ermöglichen.	
zu 7	Bebauungsplan 06-2021bo "Wohngebiet zum Howestück", Ortsteil Bobbau; Billigung Entwurf und Auslegungsbeschluss BE: Amt für Stadtentwicklung und Strukturwandel Aufgrund des Sachzusammenhanges werden die BA 074-2022 sowie 075-2022 gemeinsam beraten. Frau Neumeier gibt umfangreiche Erläuterungen zu den beiden Beschlussanträgen. Herr Berger nimmt Bezug auf die bestehende Risikoanalyse sowie den Brandschutzbedarfsplan und verweist auf einen in diesem Gebiet (am Wendehammer) noch zu setzenden Hydranten. Er bittet die Verwaltung zu prüfen, ob dies noch in den städtebaulichen Vertrag aufgenommen werden müsste. Mit dem Hydranten würde nicht nur das Neubaugebiet, sondern auch der Feldrain hinsichtlich des vorzuhaltenden Löschwassers abgedeckt werden. Frau Neumeier informiert darüber, dass die Stadt mit diesem Schriftstück die Planungssicherheit behält. Zudem ist ein Erschließungsvertrag vorgesehen. Hinsichtlich des evtl. noch einzuarbeitenden Hydranten wird es eine Prüfung im Bebauungsplanverfahren geben. Nach erfolgter Diskussion stellt Herr Berger den BA 074-2022 zur Abstimmung.	Beschlussantrag 074-2022 Ja 6 Nein 0 Enthaltung 1 einstimmig empfohlen
zu 8	Städtebaulicher Vertrag zum Bebauungsplan 06-2021bo "Wohngebiet zum Howestück" im Ortsteil Bobbau BE: Amt für Stadtentwicklung und Strukturwandel Aufgrund des Sachzusammenhanges werden die BA 074-2022 sowie 075-2022 unter TOP 7 gemeinsam beraten. Herr Berger lässt nach erfolgter Diskussion über den BA 075-2022 abstimmen.	Beschlussantrag 075-2022 Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 einstimmig empfohlen
zu 9	Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates Frau Zimmermann weist darauf hin, dass in der Neuen Reihe eine Einfriedung (Hecke) bereits Teile der Breite des Fußweges einnimmt und	

hier der Eigentümer zum Rückschnitt aufgefordert werden sollte, damit der Weg wieder uneingeschränkt nutzbar ist.

Redaktionelle Zuarbeit Ordnungsamt:

Im OT Bobbau existiert keine Straße Neue Reihe. Es wurde daher davon ausgegangen, dass es sich evtl. um die Straße Neuer Weg handeln könnte. Aufgrund der fehlenden Angabe der Hausnummer oder einer anderen genaueren Örtlichkeit konnte durch den Außendienst kein Mangel festgestellt werden.

Falls der Rückschnitt bisher nicht durchgeführt wurde, ist daher eine genauere Angaben zur Örtlichkeit erforderlich.

Frau Ebensing nimmt Bezug auf den Bitumweg Richtung Silo. Hier fahren LKW der Agrargenossenschaft regelmäßig über den vorhandenen Radweg und verursachen dadurch erhebliche Schäden. Sie bittet daher die Verwaltung, mit der Agrargenossenschaft Kontakt aufzunehmen.

Redaktionelle Zuarbeit Amt für Bau und Kommunalwirtschaft:

(steht derzeit noch aus)

Zudem regt sie eine Kontrolle der Auffangbehälter des Silos an. Sind diese ausreichend gesichert (fehlende Absperrung)? Da hier regelmäßig Kinder spielen, sollte eine evtl. Gefahrenquelle ausgeschlossen werden. Zudem ist sichtbar, dass der umliegende Baumbestand erheblichen Schaden erlitten hat. Aufgrund dessen ist anzunehmen, dass das Auffangbecken nicht mehr vollständig abgedichtet ist (Flüssigkeiten könnten in den Boden versickern bzw. in das Grundwasser gelangen). Sie bittet die Verwaltung, die Problematik zuständigkeithalber an das Umweltamt des Landkreises ABI weiterzuleiten.

Redaktionelle Zuarbeit Ordnungsamt:

Trotz Bemühungen (in Zusammenarbeit mit dem SB Liegenschaften) zur Standortbestimmung konnte keine Örtlichkeit eines solchen Auffangbehälters ermittelt werden. Es ist daher eine genauere Angabe zum Standort des besagten Auffangbehälters erforderlich. Im Anschluss kann eine Kontrolle auf mögliche Gefahrenquellen und eine Weiterleitung der Thematik an den Landkreis ABI erfolgen.

Herr Berger informiert darüber, dass die Treppe von der Friedensstraße kommend – Richtung Am Berge (Nähe Bäckerei) keinen Handlauf besitzt. Er bittet das Amt für Bau und Kommunalwirtschaft, mit der Landesstraßenbaubehörde Kontakt aufzunehmen und die Installation eines Handlaufes anzuregen.

Redaktionelle Zuarbeit Amt für Bau und Kommunalwirtschaft:

(steht derzeit noch aus.)

Hinsichtlich des Radweges Richtung Raguhn schlägt **Frau Ebensing** eine Fortführung des Weges über die alte Straße (am Damm bzw. an der Bahn entlang, vor, sodass man vom Ortsausgang Raguhn kommend (vor der Brücke) wieder in den Radweg einsteigen kann. Sie bittet die Verwaltung, diese Anregung an den Landkreis ABI bzw. die betreffende Kommune

	hinsichtlich der Gemarkung (touristische Weiterentwicklung des Radwegenetzes) weiterzuleiten. <u>Redaktionelle Zuarbeit Amt für Stadtentwicklung/Strukturwandel:</u> (steht derzeit noch aus)	
zu 10	Sonstiges Herr Berger informiert darüber, dass der durchgeführte Familiensonntag sehr gut besucht war. Die vorhandenen Bäume wurden wie besprochen geschützt und haben durch die Festivität keinen Schaden genommen. Alle durch den Ortschaftsrat angesprochenen Anregungen wurden entsprechend umgesetzt. Er spricht allen Organisatoren/Mitwirkenden des Festes sowie dem Jugendbeirat für sein Engagement ein großes Lob aus. Zudem regt er an, am Tag der Deutschen Einheit (03.10.2022) einen weiteren Höhepunkt (Drachenfest) in der Ortschaft Bobbau stattfinden zu lassen (Frühschoppen mit Blaskapelle, Gulaschkanone, Belustigung für die Kinder auf dem eingefriedeten Platz, Drachen steigen lassen etc.). Bezüglich des Vorschlages erklären alle anwesenden Ortschaftsräte ihr Einverständnis. Zudem teilt der Ortsbürgermeister hinsichtlich der Veranstaltung am 11.09.2022 die geplanten Höhepunkte mit: • 10:00 Uhr Gottesdienst mit dem Oberbürgermeister • 11:00 Uhr Einweihung Rundbank um den Zuckertütenbaum • Ehrung Wilfried Wagner für 60 Jahre Mitgliedschaft im Männerchor Bobbau • Auftritt Kinder- und Jugendballett • 11:30 Uhr Frühschoppen mit Köthener Stadtblasorchester • Öffnung des Wasserturmes • Verkauf der Heimathefte • Skatturnier in der Sportgaststätte • 14:00 Uhr Auftritt der Tanzmäuse • 14:30 Uhr Konzert mit Hans-Jürgen Beyer • 17:00 Uhr Auftritt Bastian Thomas Kohl mit Orchester in der Kirche. Er merkt an, dass für die Kinder zwei Fahrgeschäfte vor Ort sein werden und auch für das leibliche Wohl an diesem Tage gesorgt wird (Stände mit Eis/Süßigkeiten, Bierwagen, Grill- und Backfischstand). Herr Berger betont, dass am 18.12.2022 das alljährliche Turmblasen stattfindet. Weiterhin stehen finanzielle Mittel für eine mögliche Adventsveranstaltung (in der Sporthalle) zur Verfügung. Er bittet die Ortschaftsräte sich zu positionieren, ob Letzteres durchgeführt werden soll. <u>nächste Sitzung des Ortschaftsrates Bobbau:</u> 11.08.2022, 17:00 Uhr im Vereinshaus, Bobbau Dorfstraße 21 (alte Schule)	

zu 11	Schließung des öffentlichen Teils Herr Berger schließt den öffentlichen Teil um 18:10 Uhr.	
--------------	---	--

gez. Matthias Berger
Ortsbürgermeister

gez. Peggy Ulrich
Protokollantin